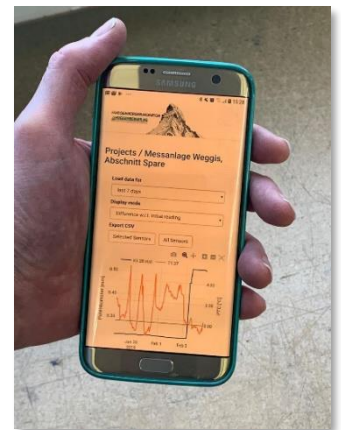
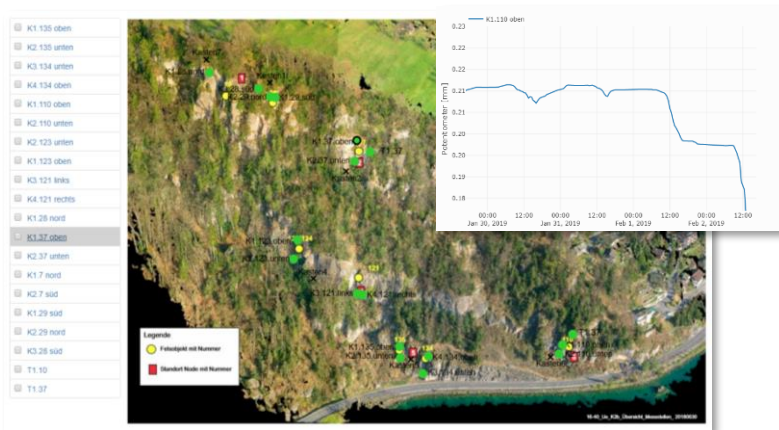


Huggenberger application note, Februar 2019

Huggenberger-Monitor: Datenmanagement für Monitoring-Projekte auf dem Internet

Mit dem Huggenberger-Monitor werden Messresultate verschiedener Datenlogger, unter anderem vom Funkdaten-Netzwerk WRLog-System und dem Huggenberger-Tensologger, auf einer Internet-Projektwebseite dargestellt. Die Nutzer haben dadurch einen sehr einfach zu bedienenden und passwortgeschützten Zugriff auf die Messresultate, auf deren Metadaten und auf wichtige weitere Projektinformationen.

Das Startfenster beinhaltet eine Übersicht über das Monitoring-Projekt mit der Anordnung der Messstellen (grüne Punkte) sowie eine Messstellenliste. Wird ein Punkt oder die Messstelle mit dem Cursor überfahren, so wird der Bezug zwischen Liste und Bild hergestellt.

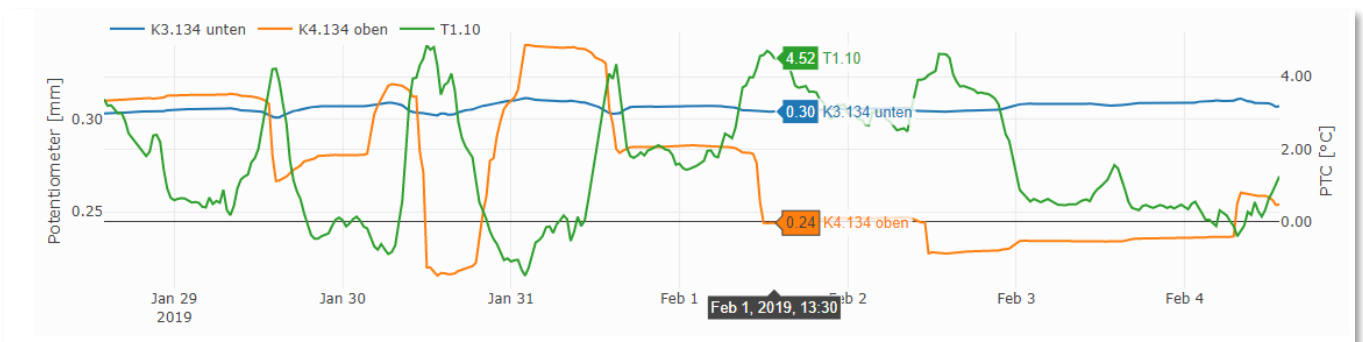


Mit Telejointmetern instrumentierte Felswand (Grüne Symbole der Messstellen)

Ansicht Mobile Device

Durch Anwählen eines Sensorsymbols, werden die betreffenden Messwerte graphisch (Zeit/Messwert) und numerisch angezeigt. Die graphische Darstellung kann in der Zeit- und Messwertachse verändert werden.

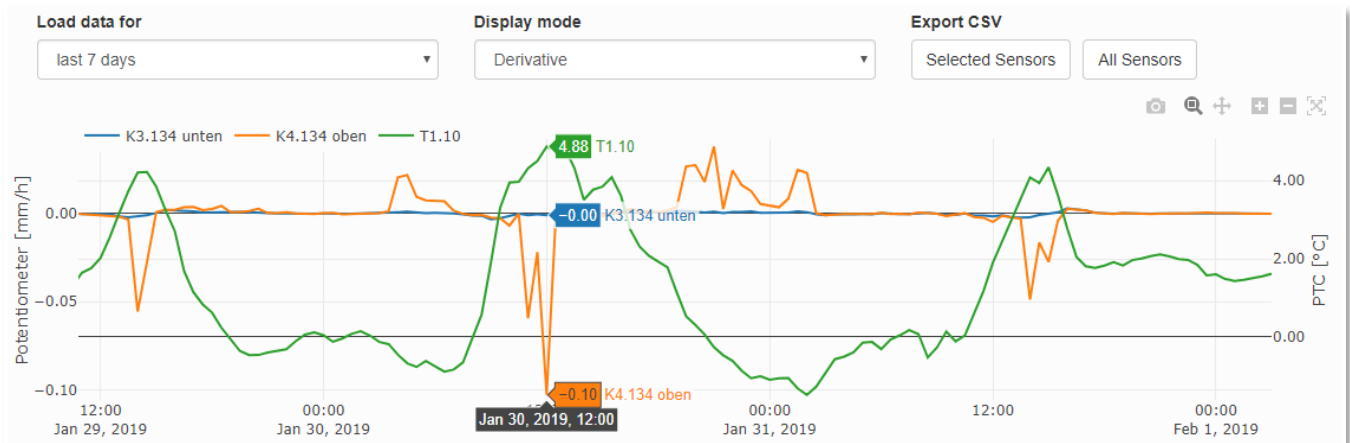
Werden mehrere Sensoren angewählt, wird die Graphik entsprechend erweitert. Es besteht die Möglichkeit Messwerte bezüglich einer 2. Achse anzuzeigen (z. B. die Temperatur).



Verschiebung in mm und Temperatur in °C

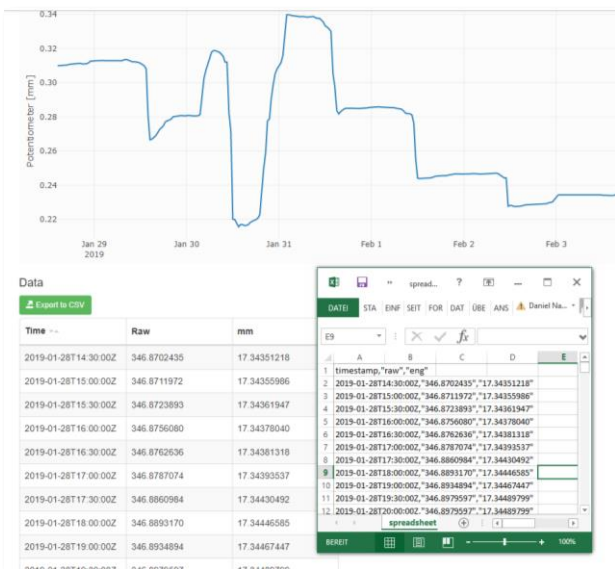
Weitere Funktionen sind:

Darstellung von Rohmesswerten, Messresultaten in technischen Einheiten wie z.B. mm, Messwertdifferenzen bezüglich dem ersten Messwert, Messwertveränderung pro Stunde, Messwertbeschleunigung.



Verschiebungsgeschwindigkeit in mm/h und Temperatur in °C

- Export von Messresultaten als .csv-File für weitergehende Auswertungen



Montage WRLog-Node

- Erstellen einer Graphik der Messwerte im .png-Format
- Zoom- und Pan-Funktion
- Dokumente, Resultate anderer Messungen können hochgeladen und dann im Huggenberger-Monitor angezeigt werden.